

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 125.

Mittwoch den 31. Mai

1871.

Bekanntmachung.

Der Herr Fabrikbesitzer A. Flach hiersebst hat die auf ihn am 16. d. Mts. gefallene Wahl zum Mitgliede der hiesigen Handelskammer nicht angenommen.

Zur Vornahme der Neuwahl an dessen Stelle wird daher hiermit auf

Mittwoch den 31. d. M. Vormittags 11 Uhr

Termin anberaumt, welcher in dem hiesigen Rathhause abgehalten werden wird und zu welchem die Wahlberechtigten hiermit eingeladen werden.

Wiesbaden, den 27. Mai 1871. Der Wahl-Commissarius.

Seyfried,

Königl. Polizei-Director.

Aufforderung.

Die Eltern, Pfleger oder sonstigen Angehörigen aller in der Zeit vom 1. April bis 1. Juli 1870 geborenen, noch nicht geimpften Kinder in hiesiger Stadt werden hiermit aufgefordert, dieselben den hiesigen Impfarzten in dem heutigen Impftermin zur Impfung vorzuführen, widrigenfalls gegen dieselben die in der Verordnung der vormaligen Landes-Regierung vom 30. August 1820 angedrohte Strafe unanfechtlich festgesetzt werden wird.

Gleichzeitig wird darauf aufmerksam gemacht, daß die privatim geimpften Kinder am siebenten bis vierzehnten Tage nach geschehener Impfung den Impfarzten bei den Impfterminen zur Controle und beaufs. Erlangung des nöthigen Impfscheines vorzuführen sind.

Das hierin Versäumte ist sofort nachzuholen.

Können impfpflichtige Kinder krankheitshalber nicht in den Impfterminen erscheinen, so ist dem Impfarzte gegenüber ein ärztlicher Nachweis hierüber zu erbringen.

Wiesbaden, den 24. Mai 1871. Königl. Polizei-Direction.

Seyfried.

Impfung.

Heute Mittwoch Nachmittags 4 Uhr Fortsetzung der öffentlichen Impfung in der Schule auf dem Michaelsberg.

Dr. Mäcker. Dr. Seyberth.

In unterzeichneter Anstalt sind folgende Stellen zu besetzen: die Stelle eines Werkmeisters in der Tischlerwerkstätte, sowie diejenige eines Schneiderwerkstätte. Es ist außer freier Verpflegung ein Gehalt von 100—200 fl. mit diesen Stellen verbunden.

Geprüfte Gesellen, welche bezeichnete Stellen annehmen wollen, haben sich bei unterzeichneter Stelle persönlich zu melden und dabei Zeugnisse über ihre Befähigung und Betragen vorzulegen.

Eichberg, den 26. Mai 1871.

Königl. Heil- und Pflegeanstalt.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 1. Juni o. Nachmittags 2 Uhr werden bei der unterzeichneten Stelle 12 alte Zinkwannen mit Kupferböden öffentlich versteigert.

L. Schwalbach, den 27. Mai 1871.

Königliche Hausinspektion.

Müller.

Möbel-Versteigerung.

Nächsten Donnerstag den 1. Juni l. Js. Vormittags 9 Uhr kommen im hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, als: eine ächte Porzellan-Service, ein Kanape, zwei Schreibtische, zwei Waschlommoden, vier nußbaumene Bettstellen, worunter zwei französische, ein zweithüriger Kleiderschrank, zwei Kinderbettstellen, Strohkübel und Matratzen, mehrere Stühle, ein Spiegel, eine kleine Parthie Kurzwaaren, Rouleaux, Figuren und sonstige Küchengeräthe, gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 24. Mai 1871. Der Bürgermeister H. Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 5. Juni l. J. und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, will Fräulein Elise Weiß von hier in dem Hause Friedrichstraße 15 verschiedene Mobilien, bestehend in Tischen, Stühlen, Bildern, großen Kleiderschränken, Sopha's, Bettstellen und Bettwerk, Leinen und Weißzeug, Küchengeräthen aller Art und sonstigen Hausgeräthen etc., gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 19. Mai 1871. Der Bürgermeister H. Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 1. Juni l. J. Nachmittags 5 Uhr

Sitzung der größeren Vertretung der evangel. Kirchengemeinde

im Rathhause dahier, wozu die verehrlichen Mitglieder ergehenst einladet

Wiesbaden, den 30. Mai 1871.

Der Vorsitzende des Kirchenvorstandes.

A. Ohly.

Tagesordnung:

Vortrag und Beschlussfassung bezüglich einer Eingabe an S. Majest. den Kaiser, die kirchl. Zustände Nassau's und die zu beschleunigende Vollendung der begonnenen Kirchenverfassung betr. 267

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Mittwoch den 31. Mai Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause nachstehende Mobilien versteigert werden:

- 1) ein Kleiderschrank,
- 2) ein Kleiderschrank und eine Kommode,
- 3) ein Kamin, eine Kommode und ein Kanape,
- 4) ein Pferd,
- 5) eine Kommode und
- 6) ein Ueberrod.

Wiesbaden, den 30. Mai 1871. Der Gerichts-Executor. Göbel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags der Königl. Steuerkasse I. werden Dienstag den 6. Juni Nachmittags 3 Uhr die wegen rückständigen Steuern gepfändeten Mobilien im Rathhause zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 30. Mai 1871. Die Executoren: Walthers und Steinhauer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts von hier soll Mittwoch den 31. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein Schrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 31. Mai 1871. Der Gerichts-Executor.
451 K lug.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 15. April l. J. wird Mittwoch den 31. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein Schrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 31. Mai 1871. Der Gerichts-Executor.
451 Selzer.

Notizen.

Heute Mittwoch den 31. Mai, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Wirthstischen, Stühlen, Bänken, Gläsern, Gartenmöbeln etc., in dem Locale der Nassauer Actien-Bierbrauerei-Gesellschaft, Kirchgasse 8 dahier. (S. Tgbl. 124.)

Nachmittags 3 Uhr:
Immobilien-Versteigerung der Erben der verstorbenen Canzleiregistratorin Wilhelm Vott Eheleute von Wiesbaden, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 124.)

Bekanntmachung.

Bei der heute stattfindenden Versteigerung des Wirthschafts-Inventars in dem Locale Kirchgasse dahier kommen auch folgende Gegenstände zur Versteigerung:

Ein großes Rundbogenthor mit Füllungen, ein desgleichen mit Glasthüren, zwei große Pumpen, 7' hoch, sämmtlich noch neu, ein schmiedeeiserner Wassertrog und zwei Doppelthüren.

Wiesbaden, den 31. Mai 1871. 4969

Wein- und Silber-Versteigerung.

Die zu den Verlassenschaften der Ehegatten Isidor Asch in Mainz gehörigen

diversen Weine

werden am

Donnerstag den 1. Juni 1871, Vormittags um 10 Uhr, zu Mainz in dem Hause Nr. 10 Weihergarten

versteigert.

Proben bei der Versteigerung und den 30. und 31. Mai an den Jüßern.

Preiosen, Silber und ächte Spitzen am nämlichen Tage (1. Juni) Nachmittags um 2 Uhr in demselben Hause.

Mainz, den 24. Mai 1871. Claß,
457 Großherzoglich Hessischer Notar.

Für das Versorgungshaus für alte Leute von Hrn. Gerichtsassessor Neusch 1 Kommode, von Frau W. Hildebrand 1 Korb Bröden und Weißbrot für die Feiertage erhalten zu haben, wird mit herzlichem Danke bescheinigt.

445 Für den Verwaltungsrath: Siebeler.

Gesteppte Decken werden nach gef. Wahl und eleganter Zeichnung von 1/2 Thlr. an angefertigt bei

4609 Ohlbach, Tapezirer, Römerberg 5.
Steingasse 5 wird Fremdenwäsche angenommen. 4888

Bahnhofstraße 7

3000

sind Mittwochs und Samstags kalte Regen- und Douche-Bäder, warme Sulfwasser- und Wiesbadener Mineral-Bäder, Kleien-, Malz-, Fichtennadel- und Kreuznacher Mutterlaug-Bäder, sowie alle sonstigen von den Aerzten verordneten Bäder zu haben.

Badewannen

jeder Art und Größe zu verkaufen und zu verleihen bei
4470 Fr. Lochhass, Metzgergasse 31.

Zur Nachricht!

Die sehr oft verlangten Albums, sowie Schreibmappen mit und ohne Einrichtung, von den geringsten bis zu den feinsten, sind in großer Auswahl angekommen und empfehle solche zu äußerst billigen Preisen.

4664 Carl Bonacina, neue Colonnade 34.

Eisenschänke in allen Größen, sowie Bierabfüllmaschinen sind zu verkaufen; auch sind daselbst Badewannen und Sitzbäder fortwährend zu verkaufen und zu vermieten.

4071 Ferdinand Ochs, Spengler, Goldgasse 9.

Drill- und sonstige Kleider in großer Auswahl zu den alt bekannten

Preisen bei
4911 Gerhard, Kirchgasse 14.

Schwarze, ächte Guipurespitzen in großer Auswahl neu angekommen bei

426 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Wasserdichte, geruchlose Unterlagstoffe (zur Schonung der Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt

Carl Baum, Spiegelgasse 6. 7244

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

Commissionsgeschäft von
16186 J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn- und Damenkleidern bei

246 Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Mein Acker, zwei Morgen haltend, an der Viebrücher Chaussee neben Krämers Garten und Baumeister Zypel, ist aus der Hand zu verkaufen. W. Blum, Friedrichstraße 30. 739

Sargmagazin Feldstraße 14. 360

Treppenleitern in allen Größen bei Wilh. Sprengel, Rheinstr. 21. 4175

Zwei eiserne Pumpen werden billig abgegeben Langgasse 8 d. 4858

Schöne Gemüse- und Selleriepflanzen sind zu haben bei Carl Brömser, Wellrigthal. 4856

Der ewige Alee eines Acker von 157 Ruthen, an der Stadt gelegen, ist zu verkaufen bei Metzger Seewald. 4100

Ein gutes Zug- und Chaisensperd ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 4453

Ein gebrauchter Fuhrwagen zu verkaufen Steingasse 9. 4754

Nerostraße 10 ist Korn- und Gerstenstroh zu haben. 4907

Ein noch sehr gutes Kanape ist zu verkaufen. Näheres bei F. Becker, Adlerstraße 27 im Hinterhaus links. 4897

Ein Kinderwägelchen wird zu kaufen gesucht Metzgergasse 25 im Hinterhaus. 4889

Zwei gute Blumencour zu verk. Dohheimerstraße 2d. 4885

Donche-
Bäder,
Bäder,
haben.

e 31.

appen
feinsten,
olche zu

34.
erabfüll-
n; auch
zu ver-

ffe 9.
großer
mitten

4.
hl neu

bens.

ung der
billigst
7244

ten und

e 10.

Herrn

21.

hauffet

us der

739

360

Wilh.

4175

Lang-

4858

haben

4856

an der

4100

kaufen.

4453

4754

4907

res bei

4897

Regger-

4889

4885

M. Geflügel- und Singvögel-Anststellung in Hannover,

verbunden mit einer großen allgemeinen Verlosung. Die Ziehung findet den 16. Juni statt.

Loose sind zu haben per Stück 5 Sgr. bei Herrn Wilh. Birt, Emserstraße 26, und bei Herrn Gastwirth Jacob Potth, Langgasse. 443

Avis.

4953

Une dame très expert dans le blanchissage et le raccommodage des dentelles informe les dames, qu'elle se charge de tout ce qui concerne cette partie Nerostrasse 27, 1er étage.

Une dame allemande de bonne famille, connaissant l'anglais et le français, désire se placer pour cette saison comme dame de compagnie. S'adresser à Madame de B. poste restante Wiesbade. 4955

In der Rheinstraße ist ein Haus, jeder Stock 9 Zimmer enthaltend, sowie in der Moritzstraße ein dreistöckiges Eckhaus, jeder Stock 5 Zimmer enthaltend, zu verkaufen. Ueberhaupt sind in allen Straßen der hiesigen Stadt, sowie auch in Dieblich und Schierstein stets Häuser durch mich zu verkaufen. Ferner ist in der Nähe von Wiesbaden ein Besitzthum mit 20 Morgen Acker und vielen guten Obstbäumen, sowie Landhäuser ebenfalls durch mich zu verkaufen. Capitalien können stets gut angelegt werden und liegen Gelder auf Wechsel stets bei mir bereit. 4961

Friedr. Schaus, Commissionär,
Friedrichstraße 32.

Sühneraugen, eingewachsene Nägel werden nur allein gründlich beseitigt ohne Messer Taunusstraße 57 bei **L. Ritter,** Operateur. 4970

Hirschgraben 8 drei Stiegen hoch ist ein grüner **Garzer** und ein hochgelber **Holländer** zu verkaufen. 4958

Schöne **Gemüse-** und **Sellerie-Pflanzen** zu haben bei Gärtner **A. Judith,** Platterstraße 13. 4971

Dohheimerstraße 20 bei Gärtner **Walther** sind starke **Sellerie-** und **Lauch-**, sowie alle Sorten **Gemüse-Pflanzen** zum Aussehen zu haben. 4991

Ein **Kinderkrankenwägelchen** zu verk. Adlerstr. 4. 4962

Drei **Gartenbänke** zu verkaufen Adlerstraße 4. 4962

Der **Alee** von 1 1/2 Morgen ist zu verkaufen. 4945

Mart. Dietz Wwe., H. Webergasse 5.

Der ewige **Alee** von 41 Ruthen ist zu verkaufen bei **J. Baer,** Kirchgasse 14. 4954

Privat-Entbindungs-Anstalt.

Billige Aufnahme, strengste Discretion, bei Frau **E. Neubert,** Hebamme, Quintinsstraße No. 20 in Mainz. 4483

Ein **Shawl** mit Tragriemen wurde auf dem Wege vom Neroberg nach der Beau-Site verloren. Dem Finder gegen Ablieferung eine entsprechende Belohnung Rheinstraße 42. 4994

Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden die traurige Mittheilung, daß unsere gute Mutter, **Anna Maria Fritz,** geb. Leiz, nach 13tägigem schweren Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet Donnerstag den 1. Juni Abends 6 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Kinder:

Marie Fritz.

Jean Fritz.

4988

Pianoforte-Lager

von **Hugo Fuchs,** Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in **Pianos, Tafelklavieren** u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter **mehrfähriger** Garantie. — Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 183

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,

empfiehlt: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 48., superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. f. Souchong zu fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. f. Pecco zu fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitzen zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

Soup à la Julienne

besinden sich in Wiesbaden im Detail-Verkauf bei den Herren

A. Brunnenwasser, A. Engel, A. Schirmer,

A. Schirg, F. L. Schmitt, Chr. Ritzel Wwe.,

J. B. Willms, C. W. Schmidt, J. Gottschalk,

10220

J. B. Korthener.

Bonner Cement, Brohler Traß

und **Binger Kalk** bei

289

Jos. Berberich.

Dewald'sche Brust-Caramellen

von **Peter Dewald** in Köln, 275

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel ic. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 fr., das halbe Packet zu 7 fr. bei

A. Brunnenwasser, vorm. A. Querfeld, Langgasse 47.

Gute **Butter** das Pfund 40 fr. bei

Franz Köhr, Kirchgasse 10. 4937

Wolster-Möbel, als: Kanape's nebst Stühlen, Sessel, Divans, Chaises longues ic. billig zu verkaufen bei **W. Sternberger,** Marktplatz 3. 11376

Leihhanstaxator W. Hack wohnt Dämergasse 10. 291

Leihhausmakler H. Rehniger wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 290

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert **Ludwig Scheid,** Nerostraße 15, Hinterhaus. 50

Das Haus Wilhelmstraße 2

ist zu verkaufen. Bescheid im Hause selbst.

14136

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gall,** Dohheimerstraße 29a,

liefert billiges **Brennholz,** fertig geschnitten und gespalten sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Schöne **Goldrahmen-Spiegel,** ovale und viereckige, sowie schöne Möbel sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 4663

Zoologischer Garten in Frankfurt a. M.

Sonntag den 4. Juni Vormittags von 6 bis 12 Uhr ist der Eintrittspreis auf

6 Kreuzer per Person ermäßigt.

Von 12 bis 2 Uhr bleibt der Garten geschlossen.

Der Vorstand der Zoologischen Gesellschaft.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Die diesjährige **ordentliche General-Versammlung** des Vereins findet

Mittwoch den 31. Mai l. J. Abends 8 Uhr
im „Saalbau Schirmer“

statt.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Directors über die Verwaltung des Jahres 1870;
- 2) Beschlusfassung über die Verwendung des Reingewinns aus 1870;
- 3) Bericht des Ausschusses über die Prüfung der Rechnung für 1869 und Entlastung des Vorstandes;
- 4) Renewahl von 4 Ausschussmitgliedern an Stelle der ausscheidenden Herren Christian Gaab, F. C. Nathan, Reinh. Schmitt und Adolf Stein;
- 5) Entscheidung über die Beschwerde des Buchhändlers Carl Rompfe wegen verweigerter Aufnahme in den Verein;
- 6) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Wir laden zur Theilnahme an der Versammlung ein mit dem Bemerkten, daß der gedruckte **Geschäftsbericht** für das Jahr 1870 in unserem Geschäftslocal in Empfang genommen werden kann und in der General-Versammlung aufgelegt werden wird.
Wiesbaden, den 27. Mai 1871.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.)

178

Brück. Roth.

Hôtel Victoria, Wiesbaden.

Wir machen hiermit dem geehrten Publikum die Anzeige, daß wir heute unser

neu eingerichtetes Badhaus

eröffnet haben und zu jeder Zeit warme und kalte Bäder geben können.
Hellbach & Holzapfel. 4959

A n z e i g e.

Von heute ab halte ich Sprechstunden von 10—1 Uhr.

Dr. M. Thilenius, hom. Arzt,
Friedrichstraße 29.

2873

Café, Bucker, Thee, Chocolate

in preiswürdiger Waare empfiehlt

Fr. Eisenmenger,

4905

Langgasse 11, vis-à-vis dem Schützenhof.

Eine neue Hand-Nähmaschine (Non plus ultra) ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 4013

Eine Engländerin ertheilt **englischen Unterricht**. Schriftliche Offerten unter A. Z. bei der Expedition d. Bl. abzug. 4078

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich an hiesiger

Landesproducten- und Salz-Geschäft
en gros

gegründet habe.

Von diesen Artikeln werde ich stets ein großes Lager unterhalten und bemüht sein, meine geehrten Abnehmer auf die für sie bequemste Weise zu bedienen, überdies werde ich Waaren bester Qualität zu billigstem Preise liefern.

Achtungsvoll

Aug. Beyerle.

Mein Magazin befindet sich **Ellenbogengasse 2** in „Weissen Lamm“.

Bestellungen beliebe man daselbst, sowie bei Herrn W. Bickel Langgasse 10, und in meiner Wohnung, Louisenplatz 4, zu machen.

Bairischer Hof, Kirchgasse.

Heute Mittwoch den 31. Mai:

Musik- & Gesangs-Soirée

der Familie **Müller und Müllohan**, Pianiste,
und des Komikers Herrn **Bacri**,
bestehend aus 8 Personen, 5 Damen und 3 Herren.

Anfang 7½ Uhr. 496

Frisch eingetroffen:

Suppen- und Spelsekrebse (Oderkrebse), **geräuch. Speckflundern** bei
C. W. Schmidt,

4936

Bahnhofstrasse.

Solsteiner Grassbutter

(feinste Tafelbutter) empfiehlt

4935

C. W. Schmidt, Bahnhofstrasse.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer**, Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 246

Eine **Baden-Einrichtung** für ein Specereigeschäft, neu, ist zu verkaufen Lehnstraße 10. 454



Rhein-Dampfschiffahrt.

Kölnische & Düsseldorfer Gesellschaft.

Zu Rüdesheim wird bis auf Weiteres in allen Fahrten, mit alleiniger Ausnahme der Schnellfahrten No. 5 und 12 des Fahrplans vom 15. Mai, regelmässig per Landebrücke verkehrt und zu Eltville in Schnellfahrt No. 12 keine Passagiere zur Mitreise aufgenommen.

Köln und Düsseldorf, den 24. Mai 1871.

Die Directionen.

Rhein-Bäder.

Einem geehrten Publikum zeige hiermit an, daß ich meine **Bade-Anstalt** mit kalten und warmen Bädern, sowie mit Schwimmbad eröffnet habe und bemerke gleichzeitig, daß ich schon eine Reihe von Jahren einen mit dem besten Erfolg gekrönten Schwimmunterricht erteilt habe und es auch mein ferneres Bestreben sein wird, die Zufriedenheit der betreffenden Eltern von den mir überwiesenen Schülern zu erwerben. Vor jeglicher Gefahr sind dieselben gesichert und bitte ich ergebenst, mir dieselben recht frühzeitig zuweisen zu wollen.

Mit der Bitte um geneigten Zuspruch, zeichnet
4895 Achtungsvoll **Louis Stumb.**

Rheinbäder in Biebrich.

Unterzeichneter beehrt sich die **Wiedereröffnung** seiner **Badeanstalt** anzuzeigen. Dieselbe besteht aus kalten und warmen Bädern nebst Herren- und Damenschwimmbädern. Ebenso wird Schwimm-Unterricht für Herren und Damen erteilt.

NB. Ich mache darauf aufmerksam, daß das eine Schwimmbad nur Morgens für Damen und Nachmittags ebenfalls für Herren benutzt wird.

Wasserwärme 17 Grad.

Einem geneigten Zuspruch entgegensehend, zeichne
4868 Hochachtungsvoll **Nicolaus Schneiderhöhn.**

Wandtaschen, Schreibmappen, Brieftaschen, Notizbücher 2c.

sind in großer Auswahl zu billigen Preisen zu haben bei
4866 **Ph. Kahl, Ellenbogengasse 13.**

Fussboden-Glanzlack (geruchlos),

welcher den Böden einen festen, dauerhaften, vor Rässe schützenden Ueberzug erteilt, empfiehlt in bestebigen Farben
4878 **per Pfund 48 fr.**

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Pasquilstangen,

französische, vorrätig bei

J. Willms jun. in Mainz,

4872 Schöfferstraße 5.

D ä r m e

in allen Sorten en gros.

416 **S. H. Joachimsohn, Breslau.**

Packkisten

zu verkaufen bei 4882 **L. Meyer, Langg. 11.**

Ein vollständiges, neues Bett wird preiswürdig abgegeben.
Anzusehen von 12—1 Uhr. Näh. Exped. 4894

Lebensversicherungs- & Ersparnis-Bank in Stuttgart.

Versicherungs-Capital 35 1/2 Millionen Gulden,

Bankfonds (Versicherungsbranche) pro Ende
December 1870 fl. 6,103,233.

Ueberschüsse kommen an die Versicherten
in den nächsten 4 Jahren zur Vertheilung fl. 1,287,481.

Anträge sind im laufenden Jahr eingegangen
686 mit fl. 1,213,750.

Das feste Vertrauen, welches sich die Bank vermöge ihrer Solidität und der Billigkeit der Prämien seit ihrem nunmehr 17jährigen Bestand erworben, sichert ihr aus immer weiteren Kreisen einen entsprechenden Zugang.

Nach Abzug der im Jahre 1871 zur Vertheilung kommenden und aus dem Jahre 1866 stammenden Dividende von 36 Procent ermäßigt sich die jährliche Prämie bei einer Versicherungssumme von fl. 1000. z. B.

für den 25. 30. 35. 40. 45. 50. 55jährigen
auf ca. fl. 14 1/2. 16. 18. 20 1/2. 25. 31. 39 1/2.

Wer im Monate Juni noch aufgenommen wird, hat Antheil an der Dividende des laufenden Jahrs.
Zu weiterem Beitritt ladet ein

Der Haupt-Agent:

Wm. Auer in Wiesbaden.

416

Gummi-Platten,

Gummi-Schnüre
empfehlen

Baumeyer & Co.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse,
vis-à-vis der Post.

Natürliches und künstliches Selterwasser

fortwährend auf Eis empfiehlt

Fr. Eisenmenger,

4906

Langgasse 11, vis-à-vis dem Schützenhof.

Schinken & Pumpernickel

(nur ächte Westphälische)

bei

C. W. Schmidt,

3882

Bahnhofstrasse.

Catharina-Pflaumen per Pfd. 14 fr.,

türkische Zwetschen per Pfd. 12 fr.,

Bamberger Zwetschen per Pfd. 7 fr.

bei **Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.** 4244

Alle Sorten **Gemüsepflanzen**, Malven, römisch Kohl, sowie gebrauchte Bohnenstangen sind zu haben bei

4876

J. G. Hofmeyer, verl. Adlerstraße.

Zum Römersaal,

Dohheimerstraße 9, 3869
kann guter Mittagstisch außer dem Hause, jedoch auf vor-
herige Bestellung, von 24 kr. an und höher abgeholt werden.

Café Schiller.

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 kr.

Restauration Chr. Moos,

Kirchgasse 19,
empfiehlt vorzügliches Wiener und Bairisches Bier, sowie
preiswürdige und reine Weine.

Gleichzeitig zeige ich hiermit die Eröffnung meines freund-
lichen Gartenlocals an. 4758

Schöne, frische, saftige Orangen,

Mailräuter, Maiwein-Essenz empfiehlt
4675 H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4.

Bäckerei Joseph Burthard,

Ellenbogengasse 13.
Gemischtes Brod 1. Qualität 19 kr. 4804

Dhienfleisch

1. Qualität per Pfund 18 kr. ist fortwährend zu haben bei
M. Baum, Ellenbogengasse 11. 2217

Havana-Auswurf-Cigarren

sind wieder in bester Qualität angekommen.
4217 Louis Schröder, Marktstraße 8.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

frisch aus den Gruben zu beziehen bei
A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 2508

Biegel- und Ofenkohlen

erste Sorte in Waggon zu beziehen bei
4434 Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen

können von heute an direkt vom Schiffe an der Döfenbach wieder
bezogen werden. 3986

Aug. Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen bester Qualität, kleingemachtes Holz und Well-
chen sind zu haben bei
4186 J. Schandua, Steingasse 19.

Stotternde

werden in ca. 14 Tagen geheilt. Honorar wird erst nach
erfolgter Heilung beansprucht. Prospectus, Attestaus-
zug gratis und franco.

Referenzen von Ärzten, Geistlichen, Gymnasial-
lehrern u. aus allen Gegenden Deutschlands, aus Oester-
reich, Holland, Rußland u. im Prospectus.

R. Veltrup, Spracharzt.

Burgkneinfurt in Westfalen. 92

A lady of much experience in teaching German, French,
Music and English has a few hours disengaged. Apply to
Miss Grossmann, Römerbad. Reference can be
made to the British Chaplain 13b Sonnenbergerstrasse. 4087

Kauf- und Steigpreise werden gekauft und
Geld auf gute (persönliche) Sicherheit ausge-
liehen. Näheres Expedition. 4741

Eine große Vogelheide ist noch sehr billig abzugeben bei
4637 A. Rüger, Markt 3.

Buch- und alle anderen Näharbeiten werden angefertigt
und Hauben zum Waschen angenommen Schulgasse 6 eine
Stiege hoch. 4921

Schöne Baupläge im neuen Bauquartier zu verkaufen.
Näheres Expedition. 2670

Neugasse 12 ist der Alee von einem Aker nahe bei der Stadt
zu verkaufen. 4890

Ein dreifach donnerndes Hoch soll fahren in die kleine Schmal-
bacherstraße 4 dem Philipp Thurn zu seinem heutigen Ge-
burtstage!

Der Philipp soll leben, das Christinchen daneben,
Die Louise dabei, hoch leben sie alle Drei!

Das Spätschen kostet ein Fäßchen. ? 4905

Die herzlichsten Glückwünsche unserem Freunde G. S...
zu seinem heutigen Geburtstage!

Von der Gesellschaft im Häuschen. 4901

Ein Knabe von 5 Monaten wird in sorgfältige Pflege zu
geben gesucht, am liebsten bei kinderlose Eheleute. Adressen mit
Angabe der Bedingungen bittet man baldigst unter H. V. in der
Expedition niederzulegen. 4922



Ein junger Hund, schwarz mit weißen
Abzeichen, hat sich am ersten Feiertage in der
Nähe vom Adamsthal verlaufen. Dem
Wiederbringer eine Belohnung. Näh. Stein-
gasse 11. 3338

Verloren.

Am Sonntag Nachmittag zwischen 5 und 6 Uhr wurde an
dem Wege von der Parkstraße nach dem zoologischen Garten
eine graubraune Kinderjade mit schwarzem Besatz und weißen
Knöpfen verloren. Gegen Belohnung abzugeben Vierstädterstraße 4.

Von Sonnenberg nach Wiesbaden wurde ein Ring verloren.
Dem redlichen Finder eine gute Belohnung bei der Exp. 4931

Ein Medaillon mit der Photographie eines Herrn wurde
am 2. Pfingstfeiertage in den Curanlagen oder durch die Langgasse
bis in die Rheinstraße verloren. Gegen gute Belohnung abzu-
geben Rheinstraße 22 Bel-Étage. 4926

Eine Hundehalsband nebst Marke ist am Montag Abend
von der Eisenbahn durch die Wilhelmstraße nach dem Pariser
Hof verloren worden. Man bittet, dasselbe gest. im Pariser Hof
abzugeben. 4911

Verloren vor ungefähr 14 Tagen ein Medaillon mit Damen-
photographie und Haaren. Dem Wiederbringer eine gute Be-
lohnung bei der Expedition. 4620

Gefunden

eine goldene Broche im Wald. Empfangnahme gegen Ein-
rückungsgebühr Lehrstraße 8. 4946

In der evangel. Kirche liegen geblieben: Ein Regenschirm,
Gesangbücher, Taschentücher und Buchzeiger. Gegen die Ein-
rückungsgebühr abzuhol. bei Pimmel, Kirchenbediener daselbst. 4981

Ein Lehrmädchen

für Roben, Mäntel wird gesucht. Näh. Exped. 4834

Ein fleißiges Monatmädchen wird sogleich gesucht Stiftstraße 12
im 3. Stock. 4934

Ein Lehrmädchen,

welches französisch spricht, kann in ein hiesiges Laden-Geschäft
eintreten. Näh. Exped. 4931

ist und
ausge
4741
en bei
Markt 3.
angefertigt
6 eine
4921
verlaufen.
2870
der Stadt
4880
e Schmel-
tigen Ge-
n,
4938
E....
n. 4901
Pfleger
essen mi-
V. in der
4928
it weiser
ge in der
t. Dem
h. Stein
3338
4943
urde auf
n Garten
nd weiser
rstraße 4
verloren
4933
en wurde
Langgasse
ing abzu-
4922
ag Abem
n Pariser
riser Ho-
4911
Damen-
gute Be-
4628
gen Ein-
4948
schirm
die Ein-
st. 4981
4834
straße 12
4934
t. Geschäft
4831

Ein junges Monatmädchen (evangelisch, doch nicht von hier) wird zur Unterstützung bei Kinder gesucht. Näh. Frankfurter-
straße 13b. 4941
Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung außer dem Hause.
Näh. Stiftstraße 14. 4869
Ein fleißiges, ordentliches Monatmädchen sogleich gesucht.
Näh. neue Colonnade 4. 4886
Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Wellritzstraße 19 im
Hinterhaus, Dachlogis. 4913
Ein Bügelmädchen sucht noch einige Tage in der Woche Be-
schäftigung bei Privatstunden. Näh. Adlerstraße 25, Strß. 4908
Mädchen für die Nähmaschine gesucht von
Geier & Moos, Langgasse 6. 4902
Geübte Kleidermacherinnen werden auf gleich gesucht Nero-
straße 3, Bel-Etage. 4964
Eine junge Frau sucht Monatsstelle bei Fremden. Näheres
Schwalbacherstraße 53 im 4. Stod. 4922
Rheinstraße 34 Parterre wird eine reinliche Monatsfrau auf
gleich gesucht. 4918

Im Kleidermachen

durchaus erfahrene Arbeiterinnen werden gesucht Bahnhofstraße 10
Parterre. 4923
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen;
auch nimmt dasselbe Monatsstelle an. Näh. Hellmundstr. 9. 4915
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen
oder auch Monatsstelle. Näh. kleine Schwalbacherstraße 3. 4917

Stellen-Gesuche.

Ein Zimmermädchen und ein tüchtiges Hausmädchen, welches hier
noch nicht gedient hat, suchen Stellen auf gleich. Näheres durch Frau
Prodator Ebert Wittwe, H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stod. 48
Ein braves Mädchen ges. Kirchgasse 35 bei Bäcker Pfeil. 4571
Eine Herrschaftsköchin sucht Stelle. Näh. Metzgergasse 3 eine
Stiege hoch. 4850
Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann, wird auf gleich
gesucht Helenenstraße 5. 4838

Ein reinliches, braves Mädchen,

welches schon in der Stadt gedient hat, wird gesucht Weber-
gasse 10. 4832
Ein fittlich gebildetes Mädchen wird zur Führung einer bür-
gerlichen Haushaltung gesucht. Näh. Exped. 4778
Ein braves Kindermädchen wird gesucht; gute Zeugnisse werden
verlangt. Näheres Expedition. 4927
Ein einfaches, zuverlässiges Dienstmädchen mit guten Zeugnissen
wird auf den 12. Juni gesucht Langgasse 30 im Laden. 4919
Ein braves, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen
kann und Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine passende Stelle.
Näheres Kirchgasse 29 zwei Stiegen hoch. 4916
Ein braves Mädchen wird gesucht Ellenbogengasse 10a. 4909
Ein Mädchen sucht eine Stelle und kann gleich eintreten.
Näheres Hochstraße 17. 4912
Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht,
sucht eine Stelle in einer ruhigen Familie. Näheres Wellritz-
straße 13 Parterre. 4914
Herrschaften können gutes Dienstpersional erhalten, sowie em-
pfehlendes Dienstpersional Stellen. Zugleich suchen ein Koch, ein
Küchenmädchen und ein feineres Hausmädchen mit Sprachkennt-
nissen Stellen. Näh. Faulbrunnensstraße 7. 4949
Eine Köchin sucht eine Stelle in einer Restauration oder auch
bei Fremden. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Näheres Stein-
gasse 10 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 4968
Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und die Haus-
arbeit versteht, wird gegen guten Lohn gesucht und kann sofort
eintreten Hellmundstraße 23. 4966
Ein fleißiges Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht
H. H. Philippi, Michelsberg 3. 4975

Ein gebildetes Frauenzimmer sucht Stelle bei einer (einzelnen
Dame. Näheres Expedition.) 4924

Eine gefekte Person, erfahren in allen Haus- und Handarbeiten,
bisher als Jungfer in Diensten, sucht wegen Abreise ihrer Herr-
schaft eine andere Stelle. Näh. Häfnergasse 19 im Strß. 4899

Ein reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht,
gründlich nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht
eine Stelle. Näheres Michelsberg 18 im Möbelladen. 4904

Ein junges, anständiges Mädchen, welches sehr gerne mit auf
Reisen geht, sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder Bonne
bei erwachsenen Kindern. Gute Zeugnisse können vorgezeigt werden.
Näheres Expedition. 4938

Eine perfekte Hotellköchin sucht Stelle. Näh. Exped. 4952

Ein anständiges Mädchen, im Nähen und Bügeln erfahren,
sucht Stelle bei Kindern. Näh. Neugasse 20 Parterre. 4951

Adlerstraße 23 wird ein braves Mädchen gesucht. 4942

Ein treues, fleißiges Dienstmädchen gesucht. Näh. Goldgasse 8
im Laden. 4944

Ein Mädchen, welches sich aller häuslichen Arbeit unterzieht,
sucht Stelle. Näh. Kirchhofsgasse 7. 4867

Eine Küchenhaushälterin und ein Küchenmädchen gesucht. Näh.
Expedition. 4874

Eine erfahrene Köchin sucht eine Stelle. Näh. Schwalbacher-
straße 59 Parterre. 4879

Ein Frauenzimmer sucht eine Stelle als Haushälterin, Köchin,
Kinderwärterin oder Krankenpflegerin hier oder auswärts. Näh.
Leberberg 2 Parterre. 4883

Ein braves, ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten
übernimmt und etwas nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle.
Näh. Dogheimerstraße 2c eine Stiege hoch. 4887

Ein anständiges, solides Mädchen, das gut nähen und Haus-
arbeit verrichten kann, sucht eine passende Stelle in einem Herr-
schaftshause. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Näh. Helenen-
straße 14 im Hinterhaus. 4892

Ein braves Mädchen sucht eine Stelle. Näh. Exped. 4957

Ein braves, reinliches Küchenmädchen wird in ein Hotel gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl. 4960

Ein treues, fleißiges Mädchen sucht Stelle auf gleich. Näh.
Friedrichstraße 2 im 3. Stod. 4965

Zwei Schreinergejellen gesucht Dogheimerstraße 2c. 4947

Einen Lehrling sucht A. Löhr, Schlosser, Webergasse 54. 4948

Ein junger Mann sucht eine Stelle zur Pflege eines Kranken.
Näheres Expedition. 4950

Ein braver Lehrling ges. von Franz Alff, Sattler. 15095

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacher-
straße 43. 13925

Helenenstraße 7 wird ein Küferlehrling gesucht. 4678

Ein ordentlicher Bursche, der mit Pferden umzugehen versteht,
wird gesucht. Näheres in der Expedition. 4808

Parlstraße 2 wird ein kräftiger Bursche vom Lande im Alter
von 16—18 Jahren als Hausdiener zum sofortigen Eintritt
gesucht. Genügende Zeugnisse der Redlichkeit und Sittlichkeit
sind erforderlich. 4763

Ein Diener mit guten Zeugnissen kann sich melden Nikolaus-
straße 6 zwei Treppen hoch. 4828

Ein Lehrling

wird für ein kaufmännisches Geschäft gesucht. Näh. Exped. 4833

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emjerstraße 33. 13282

Schuhmachergesellen.

Gute Arbeiter auf Herren- und Damenstiefeln finden dauernde
und lohnende Beschäftigung bei

Otto Herz & Cie. in Mainz. 415

Einen Schreinerlehrling sucht L. Höhn, Dohheimerstr. 2a. 4852
 Ein Junge kann das Schreinergefaßt erlernen Adlerstr. 25. 4462
 Ein Hausknecht wird gesucht. Näh. Exped. 4977
 Ein gewandter, junger Kellner und ein tüchtiger Hausbursche
 gesucht. Näh. Exped. 4875

11.000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht.
 Näheres Expedition. 4580

Gelder für Hypotheken, Steig- oder Kaufkaffen liegen
 bereit. Näheres Expedition. 1330

Adlerstraße 4 eine gut möblierte Manfarge zu verm. 4962

Dambachthal 2a ist die schön gelegene Bel-Etage von 7 Zim-
 mern mit Zugehör sofort ganz oder getheilt zu vermieten.
 Näh. Kapellenstraße 1 Parterre. 4475

Dohheimerstraße 29a ist im 3. Stock ein möbliertes Zim-
 mer zu vermieten. 3999

Ellenbogengasse 13 möblierte Zimmer billig zu verm. 4940

Faulbrunnenstraße 5 Bel-Etage ein möbliertes Zimmer an
 einen Herrn sogleich zu vermieten. 2853

Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326

Kapellenstraße 1 ist ein Manfard-Logis zu vermieten. 4476

Kirchgasse 1 im 2. Stock ein möbl. Zimmer zu verm. 4891

Kirchgasse 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 4677

Kirchgasse 12 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16348

Kirchgasse 22 im 3. Stock sind 2 schön möblierte Zimmer mit
 prachtvoller Aussicht zu vermieten. 3387

Langgasse 6 drei Treppen hoch ist ein freundliches, möbliertes
 Zimmer mit oder ohne Koft zu vermieten. 4898

Langgasse 29 eine Stiege hoch sind 2 möbl. Zimmer à 8 fl.
 per Monat abzugeben. 4890

Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen,
 möblirt, auf 1. Juli zu vermieten. 14158

Mainzerstraße 14 ist die Bel-Etage möblirt zu verm. 4581

Mühlgasse 13 ist im dritten Stock eine Wohnung von 2 Zim-
 mern, 1 Manfarge, Küche und Zugehör zu vermieten. 4893

Platterstraße 1 ebener Erde ist auf 1. Juni eine Wohnung
 von 2 Zimmern, Küche für 100 fl. zu vermieten. 4884

Rheinstraße 23, 2 Tr. h., großes möbl. Zimmer zu verm. 4448

Schützenhofstraße 2, vis-à-vis der Post, ist ein möbliertes
 Zimmer für 10 fl. per Monat zu vermieten. 4903

Ecke der Schützenhofstraße und der

Langgasse 8 (St. Petersburg) ist eine schöne Wohnung, be-
 stehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu
 vermieten. 3104

Sonnenbergerstrasse 20 ist die Bel-
 Etage elegant

möblirt zu vermieten und sofort zu beziehen. 4684

Taunusstraße 31, Hinterhaus, im 3. Stock ist ein un-
 möbliertes Zimmer zu vermieten. 4930

Wellrichstraße 14 eine Stiege hoch rechts ist ein möbliertes
 Zimmer mit oder ohne Koft sogleich zu vermieten. 4871

Eine für sich abgeschlossene, schön möblierte Wohnung in ge-
 sunder Lage von 4-5 Zimmern nebst Küche, Wasser-
 leitung und allen sonstigen Bequemlichkeiten ist monatlich
 oder jahrweise vom 1. Juni an zu vermieten. Näheres
 Expedition. 4171

Möblierte Zimmer zu vermieten Nerostraße 33 eine Tr. h. 2312

Eine freundliche Wohnung

von 4-6 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten,
 sowie Mitgenuß eines großen Gartens ist sofort zu vermieten.
 Näheres bei Gebrüder Erbay, Emserstraße 1, oder bei
 Herrn Kälpp, große Burgstraße 8. 1292

Send und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ein kleiner Laden mit Wohnung ist auf den
 1. Juli zu vermieten
 untere Webergasse 24. 4251

Zwei gut möblierte Zimmer sind vom 1. Juli ab bei einer stillen
 Familie zu vermieten. Näh. Adelsbaidstraße 21 mittlerer
 Stock rechts. 4870

Obere Webergasse 37 sind einige Pferdeställe sofort zu verm. 4729

Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Mauergasse 17, Dachl. 4939

Nerostraße 13 können zwei Arbeiter billig Logis erhalten. 4933

Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 4925

Arbeiter können Schlafstelle erhalten Streingasse 22. 4926

Römerberg 35 im Dachlogis können 2 Arbeiter Schlafstelle er-
 halten. 4881

Ein reinlicher Arbeiter findet Schlafstelle Adlerstraße 38. 4873

Röderstraße 35 kann ein reinliches Mädchen Logis erh. 4889

Ein auch zwei anständige Mädchen können Logis erhalten Adler-
 straße 40 im 2. Stock. 4900

Zwei reinliche Arbeiter können gutes Logis erhalten. Näheres
 Goldgasse 9 im Hinterhaus zwei Stiegen. 4956

Danksagung.

Allen denen, welche unseren lieben Bruder, Schwager
 und Bräutigam, **Moritz Külpp**, zu seiner letzten
 Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unseren tiefgefühltesten
 Dank. **Die trauernden Hinterbliebenen.** 4744

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 29. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (Bar. Minn.).	334,03	333,73	333,96	333,90
Thermometer (Reaumur).	+11,2	+21,8	+11,8	+14,93
Dampfspannung (Bar. Min.).	4,22	2,91	4,16	3,76
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	80,7	24,5	76,0	60,40
Windrichtung.	N.O.	N.E.	N.E.	—
Regenmenge pro □' in par. Linien.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reduziert.

Tages-Kalender.

Heute Mittwoch den 31. Mai.

Protestantische Delegirten-Versammlung in Wiesbaden. Bo-
 mittags 9 Uhr: Hauptversammlung im Römerlaale.

Wahl eines Mitgliedes zur hiesigen Handelskammer Bo-
 mittags 11 Uhr im hiesigen Rathhauseaale.

Wiesbadener Gasdelenchtungs-Gesellschaft. Nachmittags 3 Uhr
 General-Versammlung in dem Locale der Gesellschaft, Friedrichstraße 40.

Rassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft. Nachmittags 3 Uhr
 General-Versammlung im Hôtel de France.

Aufsaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr und Abends 7 Uhr: Concert

Vorschußverein zu Wiesbaden. Abends 8 Uhr: General-Versammlung
 im Saalbau Schürmer.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Sportturnerschule.

Eisenbahn-Fahrten.

Rassauische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45 (zu
 Rildesheim). Anfaht: 8.25 (von Rildesheim). 11.15. 2.35. 6.55. 1

Taunusbahn. Abfahrt: 6.10+ 8.30+ 11+ 12.6. 2.20+ 3.50

5.45+ 6.35. 7.55 (bis Mainz). 8.55. Anfaht: 7.55. 10.25+
 11.27+ 1+ 3.15+ 4.25+ 5.12+ 7.20 (von Mainz). 7.55+ 10.40

* Schnellzüge. + Anschluß nach und von Soden.

Frankfurt, 27. Mai 1871.

Geld-Course.

Preuß. Cassenscheine 1 fl. 45 — 45 1/2 fr.

Friedr. d'or 9 58 — 59

Pistolen (doppelt) 9 44 — 46

Holl. 10 fl. Stücke 9 55 — 57

Dufaten 5 36 — 38

20 Frcs. Stücke 9 26 — 27

Sovereigns 11 55 — 57

Imperialen 9 44 — 46

Dollars in Gold 2 27 — 28

Wechsel-Course.

Amsterdam 100 b.

Berlin 105 b.

Edn 105 b.

Hamburg 87 1/2 b.

Leipzig 104 1/2 b.

London 119 1/2 1/2 b.

Paris —

Wien 95 1/2 b.

Disconto 3 1/2 % G.